

Lieder und Gesänge

für eine Singstimme
mit Begleitung des Pianoforte

komponiert von

ROBERT FRÄNZ.



Mit deutschem
und englischem Text.

Übersetzung
von
ELIZABETH RÜCKER.

Preis jeder Nummer
Mark 1,—.

Eigentum des Verlegers
für alle Länder.

Leipzig,
C. F. W. Siegel's
Musikalienhandlung
(R. Linnemann).

No. 23.

C. G. Röder, Leipzig.

Op. 5. Zwölf Gesänge. Heft I. M. 3,—.

- No. 1. „Aus meinen grossen Schmerzen“.
- „ 2. Liebchen ist da: „Blümlein im Garten“.
- „ 3. Auf dem Meere: „Aus den Himmelsaugen droben“.
- „ 4. „Will über Nacht wohl durch das Thal“.
- „ 5. „Mädchen mit dem roten Mündchen“.
- „ 6. „Ich hab' in deinem Auge“.

Heft II. M. 3,—.

- No. 7. Gute Nacht: „Die Höh'n und Wälder schon steigen“.
- „ 8. „Ich lobe mir die Vögelein“.
- „ 9. Stiller Abend: „Sel'ge Abende niedersteigen“.
- „ 10. Vergessen: „O banger Traum“.
- „ 11. „Hör' ich das Liedchen klingen“.
- „ 12. Gesang: „Und nun ein End' dem Trauern“.

Op. 11. Sechs Gesänge. Heft I. M. 1,50.

- No. 1. Abschied: „Wie schienen die Sternlein so hell“.
- „ 2. „Am leuchtenden Sommermorgen“.
- „ 3. Im Mai: „Nun grünt der Berg“.

Heft II. M. 1,50.

- No. 4. Im Sommer: „Da der Sommer kommen ist“.
- „ 5. Auf dem Meer: „Es träumte mir“.
- „ 6. Abends: „O lächle, Freund der Liebe“.

Op. 16. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Du liebes Auge“.
- „ 2. Im Sommer: „Wie Feld und Au“.
- „ 3. Der Fichtenbaum: „Ein Fichtenbaum steht einsam“.
- „ 4. Abends: „Abendlich schon rauscht der Wald“.
- „ 5. „Weisst du noch“.
- „ 6. „Um Mitternacht“.

Op. 17. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Ave Maria“.
- „ 2. Ständchen: „Der Mond ist schlafen gegangen“.
- „ 3. „Lieb' Liebchen, leg's Händchen“.
- „ 4. Die Trauernde: „Mei Mutter mag mi net“.
- „ 5. Im Frühling: „Im Grase lieg' ich manche Stunde“.
- „ 6. Im Herbst: „Die Heide ist braun“.

Op. 18. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. Marie: „Marie, am Fenster sitztest du“.
- „ 2. „Im Rhein, im heiligen Strome“.
- „ 3. „Nun hat das Leid ein Ende“.
- „ 4. Meerfahrt: „Mein Liebchen, wir sassen beisammen“.
- „ 5. „Möcht wissen, was sie schlagen“.
- „ 6. „Mit schwarzen Segeln segelt“.

Op. 20. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Die blauen Frühlingsaugen“.
- „ 2. Die letzte Rose: „Da welkt am Fenster“.
- „ 3. Verfehlt Liebe, verfehlt Leben: „Zuweilen dünkt es mich“.
- „ 4. Abends: „Der Tag beginnt zu dunkeln“.
- „ 5. „Das macht das dunkelgrüne Laub“.
- „ 6. Im Herbst: „Es rauscht das rote Laub“.

Op. 21. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Willkommen, mein Wald!“
- „ 2. Denk' ich dein: „Dass ich an dich denke“.
- „ 3. „O Mond, o lösch' dein goldnes Licht“.
- „ 4. Liebesfeier: „An ihren bunten Liedern“.
- „ 5. Winternacht: „Vor Kälte ist die Luft erstarrt“.
- „ 6. Verlass mich nicht: „Die Schwalbe zieht“.

Op. 23. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. Wird er wohl noch meiner gedenken: „Mein Schätzel“.
- „ 2. Frühlingswonne: „Es ist mir wie den kleinen Waldvögelein“.
- „ 3. Ach, wär' es nie geschehen: „Meine Mutter hat gewollt“.
- „ 4. Das traurige Mädchen: „Ich weiss ja, warum ich so traurig bin“.
- „ 5. Frühlings-Ankunft: „Der Lenz ist angekommen“.
- „ 6. Rote Auglein: „Könnst du meine Auglein seh'n“.

Op. 25. Sechs Lieder. M. 3,—.

- No. 1. „Die Lotusblume ängstigt sich“.
- „ 2. O lüge nicht: „Ein schöner Stern geht auf“.
- „ 3. „Ich hab' im Traum geweinet“.
- „ 4. Kommt feins Liebchen heut': „Morgens steh' ich auf und frage“.
- „ 5. „Im wunderschönen Monat Mai“.
- „ 6. Auf dem Meere: „An die bretterne Schiffswand“.

Op. 26. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. Wenn ich's nur wüsste: „Vor meinem Fenster regt“.
- „ 2. Lieber Schatz, sei wieder gut mir: „In dem Dornbusch“.
- „ 3. Vergiss mein nicht: „Den Strauss, den sie gewunden“.
- „ 4. Des Müden Abendlied: „Verglommen ist das Abendrot“.
- „ 5. Vom Auge zum Herzen: „Durch schöne Augen“.
- „ 6. An den Wind: „Ich wandre fort“.

Op. 28. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Ich lieb' eine Blume“.
- „ 2. Ein Stündlein wohl vor Tag: „Derweil ich schlafend lag“.
- „ 3. Nachtlid: „Der Mond kommt still gegangen“.
- „ 4. Nebel: „Du trüber Nebel hüllest mir“.
- „ 5. Verborgtheit: „Lass, o Welt, o lass mich sein“.
- „ 6. Um Mitternacht: „Bedächt'ig stieg die Nacht an's Land“.

Op. 42. Aus Osten. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. Volkslied: „Wozu, wozu mir sein sollte das Aug“.
- „ 2. „Die helle Sonne leuchtet“.
- „ 3. Selige Nacht: „Selige Nacht! Ich bin nun“.
- „ 4. „Weisst du noch?“
- „ 5. „Es hat die Rose sich beklagt“.
- „ 6. „Wenn der Frühling auf die Berge steigt“.

Original-Ausgabe (hoch) ————— Tiefe Ausgabe.

Lieber Schatz, sei wieder gut mir.

Dearest friend look kindly on me.

(W. Osterwald.)

Im Volkston.

Op. 26. N^o 2.*Con moto.**mf*

32.

In dem Dorn - busch blüht ein Rös - lein, ist ein
In the thorn - bush blooms a rose - bud, oh! 'tis

mf

Red. *

Lust, es an - zu - seh'n! Wollt' es pflü - eken, mich zu schmä - eken, doch der
just the rose to don! I would pluck it, long to wreath it, can - not

cresc. *p*

cresc. *p*

Red. *

Dorn lässt's nicht ge - seh'n. Sang ein Vög - lein in den
for the thorns there - on. — Sings a bir - die fir a -

mf

mf

Red. *

cresc.

Lüf - ten, klang der Sang süß in's Ge - müt: — „Willst du bre - chen, lass dich
bove me, sweet its song to me is borne: „Wouldst be pick - ing, heed not

cresc.

*Red. **

p *mf*

ste - chen, oh - ne Dorn kein Rös - lein blüht.“ Lie - ber
prick - ing, rose - bud al - ways has a thorn.“ Dear - est

p *mf*

cresc.

Schatz, sei wie - der gut mir, lie - ber Schatz, leg' ab dein' Zorn: im - mer
friend, look kind - ly on me, dear - est friend, lay by thy scorn: cease thy

cresc.

*Red. **

p

Schmollen, im - mer Grol - len, für ein' Ros' wär's zu viel Dorn!
pout - ing, cease thy flout - ing hide, sweet rose, each cruel thorn!

p

*Red. **

Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung

aus dem Verlage von **C. F. W. Siegel's** Musikalienhandlung (R. Linnemann) in Leipzig.

M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
Becker, Alb. Op. 1. Sechs Lieder. (Blumengruss, Du bist wie eine Blume, Frühling und Herbst. Wenn sich zwei Herzen scheiden. Das verlassene Mädchen. Nähe und Ferne.) Neue revidierte Ausgabe 2,—	Nr. 3. Vergiss mein nicht —75	Nr. 5b. Lied des Zwerges Tom. (Alt) 1,—	Nr. 3. „Blaublümelein spiegelt sich“ —80
— Op. 38. Am Bodensee. Ballade. [t.] 1,80	Nr. 4. Des Müden Abendlied —75	Nr. 6. Lied des Schneewittchen. (Sopran) —60	Nr. 4. „Leer ist der Tag“ —80
— Op. 39. Schön Margret und Lord William. Ballade f. Bariton 2,40	Nr. 5. Vom Auge zum Herzen —50	Reinecke, C. Op. 139. Dornröschen. Märchendichtung. Daraus einzeln:	Nr. 5. „Alle Blumen möcht ich binden“ —80
Becker, Reinh. Op. 33. Das erste Lied. [h., m. u. t.] 1,50	Nr. 6. An den Wind —50	Nr. 3. Gesang der bösen Fel. (Alt) —80	Nr. 6. „Glockenblumen, wie küket ihr?“ —80
— Op. 36. Zwei Lieder. (Gottes Segen. Mailied.) [m.] 1,30	Franz, R. Op. 42. Aus Osten. Sechs Gesänge 2,75	Nr. 4. Lied des Dornröschen. (Sopran) 1,50	Schumacher, P. Op. 18. Vier Lieder aus Wolff's „Rattenfänger“ und „Der wilde Jäger“ f. Mezzosopran 1,50
— Op. 39. Winterbild. [m.] 1,—	Dieselben einzeln mit deutschem und englischem Text [h. u. t.]:	Nr. 5. Lied der Spinnerin. (Alt) 1,—	Dieselben einzeln:
— Op. 43. Gitarrenklänge. Spanische Lieder. (Zur Gitarre. Lieder und Rosen. Serenade.) [m.] Daraus einzeln: Nr. 2. Lieder und Rosen. [h.] —60	Nr. 1. Volklied —75	Nr. 9. Lied des Königssohns. (Bariton oder Mezzosopran oder Tenor) —60	Nr. 1. „Der Zaunpfahl trug ein Hütlein“ —50
— Op. 45. Zwei Lieder. (Der schwere Traum. Geh' nicht vorüber.) [t.] 1,50	Nr. 2. „Die helle Sonne leuchtet“ —50	— Op. 150. Aschenbrödel. Märchendichtung. Daraus einzeln:	Nr. 2. „Und wenn ich des Papstes Schlüssel trüg“ —50
— Op. 46. Aufschwung. [m.] (F dur) 1,—	Nr. 3. Selige Nacht —75	Nr. 2. Der Tochter Klage. (Mezzosopran) —50	Nr. 3. „Ein lustig Vierblatt war einmal“ —50
— Op. 47. Zwei Lieder. (Willkommene Ruhe. Das Meeresleuchten.) [m.] 1,50	Nr. 4. Weisst du noch —50	Nr. 3. Lied des Vöglein. (Sopran) 1,—	Nr. 4. „Es wartet ein bleiches Jungfräulein“ —50
— Op. 49. Der Trompeter an der Katzbach. Für Bariton 1,30	Nr. 5. „Es hat die Rose sich beklagt“ —50	Nr. 4. Aschenbrödel's Bitte an die Vöglein. (Mezzosopran) —50	— Op. 21. Zwei Gesänge f. Mezzosopran.
— Op. 51. Zwei Lieder. (Einsamkeit im Walde. Mut.) 1,20	Nr. 6. „Wenn der Frühling auf die Berge steigt“ —75	Nr. 6. Lied des Aschenbrödel. (Mezzosopran) —80	Nr. 1. Luarin 1,—
Becker, V. E. Op. 17 Nr. 1. Der tote Soldat. Für Bass oder Bariton 1,—	Gumbert, F. Op. 27. Fünf Lieder. [h. u. t.]	Nr. 9. Aschenbrödel's Friedensgesang. (Mezzosopran) —50	Nr. 2. Lore-Lay 1,30
Bruch, M. Op. 16 Nr. 14. Lied der Leonore a. d. Oper „Die Loreley“. Für Sopran 1,—	Heft I. (Ländler. Die dunkeln Linden) 1,50	— Op. 164. Die wilden Schwäne. Märchendichtung. Daraus einzeln:	Schwalm, R. Drei Lieder. (Glockenklang. Brennende Liebe. An den Mond.) [h.] 1,—
Dasselbe f. Mezzosopran 1,—	Heft II. (Stammesbuchblatt. Trinklied. „Ich küsse dich auf die Wangen“) 1,50	Nr. 2. Fluch der Königin. (Alt) —50	Sturm, W. Op. 10 Nr. 1. Unterm Lindenbaum, arr. [m.] —50
Brühl, Ign. Op. 46. Sieben Lieder Dieselben einzeln:	— Op. 102. Frohsinn. Walzerrondo. [h. u. t.] 1,50	Nr. 3. Eilfried's Nachtgebet. (Sopran) —50	Umlauf, P. Op. 5. Sechs Lieder 2,50
Nr. 1. Die blinde Mutter —80	Heiser, W. Op. 69. Der nächtliche Wanderer. Für Bass oder Bariton 1,25	Nr. 6. Eilfried's Gruss an das Meer. (Sopran) —80	Dieselben einzeln:
Nr. 2. Wiegenlied —50	— Op. 70. Drei Trinklieder. (Trinklied. Busse. Das Testament.) Für Bass oder Bariton 1,25	Nr. 9. Eilfried's Sehnsucht (Sopran) —50	Nr. 1. Nächtliche Wanderung —80
Nr. 3. Menie 1,—	Jüngst, H. Op. 29 Nr. 1. Bunte Blumen. [h. u. t.] —50	Nr. 10. Verheissung der Fee. (Alt) —50	Nr. 2. Stumme Liebe —50
Nr. 4. Um Mitternacht —50	Korsten jr., A. Op. 8. Das sag i net. [h. u. t.] —80	Nr. 11. Lied des Königssohns. (Bariton) —80	Nr. 3. Trübe Ahnung —50
Nr. 5. Wo? —50	Meyer-Olbersleben, M. Op. 27. Drei Lieder für Bass.	Reissmann, A. Op. 46. Acht Kinderlieder 1,80	Nr. 4. „Es war ein alter König“ —50
Nr. 6. Einmal noch. —50	Nr. 1. Warnung vor dem Rheia 1,—	Rheinberger, Jos. Op. 41. Zeiten und Stimmungen. Sieben Lieder und Gesänge 3,—	Nr. 5. „Aus der Jugendzeit“ —50
Nr. 7. Lied —50	Nr. 2. Unten im Thal 1,20	Dieselben einzeln:	Nr. 6. Der König von Elfenbein —50
Claussen, W. Op. 2. Fünf Schilflieder. (Auf dem Teich, dem regungslosen. Drüben geht die Sonne scheiden. Trübe wird's. Auf geheimem Waldespfade. Sonnenuntergang.) [h. u. t.] 2,—	Nr. 3. Lacrimae Christi 1,—	Nr. 1. Bitterolf im Lager von Acon 1190 —80	— Op. 6. Fünf Lieder 2,50
— Op. 3. Fünf Lieder. (Wenn ich auf dem Lager liege. Nacht liegt auf den fremden Wegen. Herz, mein Herz. Am fernen Horizonte. Es fällt ein Stern herunter.) [h. u. t.] 2,—	Nessler, V. Op. 20. Fremdes Glück. Für Bass —75	Nr. 2. „Komm, süsser Schlaf“ —50	Dieselben einzeln:
Doebber, Jun. Op. 10. Drei Lieder Dieselben einzeln:	— Op. 32. Blätter der Liebe. Drei Lieder. (Spielmans Lied. Erste Liebe. Ewige Liebe.) [h.] 1,50	Nr. 3. „Der Winter entflieht“ —50	Nr. 1. „Zuwellen seh' ich im Traume“ —80
Nr. 1. Mein Lied —80	— Op. 40. Schilflieder v. Lenau. („Drüben geht die Sonne scheiden“. „Trübe wird's“. „Auf geheimem Waldespfade“. „Sonnenuntergang“. „Auf dem Teich“) [t.] 1,75	Nr. 4. Dein —80	Nr. 2. „Schliefst du, süsses Liebochen?“ —80
Nr. 2. Sonntag —80	— Op. 41. Vier volkstümliche Lieder. (Mein Stern. „Schöne Wiegeminer Leiden“. Vergissmeinnicht. „Mei Mueter mag mit net“) 1,25	Nr. 5. Vor ihrem Hause —50	Nr. 3. Im Walde —80
Nr. 3. Frieden —80	— Op. 43. Vier Lieder v. Heine. II. Folge. („Ich hab' im Traum geweinet“. — „Und wüsstens die Blumen“. „Ein Fichtenbaum steht einsam“. Die Thräne) 1,50	Nr. 6. Nach schlafloser Nacht —50	Nr. 4. „Hörtest du nicht ein ferne Klängen“ 1,—
— Op. 13. Drei Lieder. [m.] 1,50	Pembaur, Jos. Op. 44. Fern von ihr. Liederkreis (5 Lieder) von Hans v. Vintler 2,—	Nr. 7. Im Sturm 1,30	Nr. 5. Am Wasser 1,—
Dieselben einzeln:	Pfeil-Album. Sammlung der beliebtesten Männerchor-Lieder v. H. Pfeil, übertragen 2,—	Nr. 8. Der Lenz geht um —80	Wermann, O. Op. 37. Frühlingssgruss. [h.] 1,30
Nr. 1. Frage —50	Piutti, C. Op. 18. Sechs Lieder. Dieselben einzeln:	Nr. 9. „Seitdem von dir geliebt ich werde“ —50	Wilm, N. v. Op. 3. Drei Lieder. [h.] 1,75
Nr. 2. Wunsch —50	Nr. 1. Volklied —50	Nr. 2. „Der Himmel lecht Allen ins Auge“ —80	— Op. 7. Drei Lieder. [h.] 1,75
Nr. 3. Veröhnung —80	Nr. 2. Wiegenlied —50	Nr. 3. Scherzo 1,—	— Op. 10. Drei Lieder. [h.] 1,75
Esser, H. Op. 60. Drei Lieder.	Nr. 3. „Ich glaubte, die Lerche, sie dachte schon“ —80	Riemann, H. Op. 36. Spielmannslieder aus Wolff's „Singuf“. (Zum Gruss. Lammfromm. Geküsst. Wenn du kein Spielmann wärest. „Woher die Lieder?“) Für Bariton 2,—	Winterberger, A. Op. 39. Zwei Lieder. [h.]
Nr. 1. Der fahrende Student 1,25	Nr. 4. Das alte Lied —50	Nr. 4. „Singend über die Heide“ —80	Nr. 1. Unruhe —80
Nr. 2. Wiegenlied in der Nacht 1,25	Nr. 5. „Liebster Schatz, i bitt di schön“ —50	Nr. 5. „Gute Nacht, du schöne Welt“ 1,—	Nr. 2. Nachtskändchen —50
Nr. 3. Traumstunde 1,25	Nr. 6. „Wär' ich geblieben doch“ —50	Nr. 6. Über den Wolken und über dem Wind —80	— Op. 44. Tragödie von Heine. [t.] 1,—
Franz, R. Op. 11. Sechs Gesänge. Heft 1 u. 2 je 1,50	Raff, J. Op. 172. Maria Stuart. Ein Zyklus von Gesängen. Heft I. (Klage von Maria Stuart. I. „In leisen Trauerklagen“. II. „Was mir einst Lust gewährte“. III. „Und sei es, wo auch immer“. IV. „Nichts von den Dingen allen“. — Maria Stuart's Abschied von Frankreich. — An die Dame I. „Wenn der Schmerz uns zieren kann“. II. „Das macht mir bittere Pein“) 3,50	Nr. 7. Gute Nacht —50	Zenger, M. Op. 19. Drei Stimmungsbilder. („Wenn dich die Seufzer kränken“. Nächtliches Sehnen. Die Scheintote.) [m.] 2,—
Dieselben einzeln mit deutschem und englischem Text [h. u. t.]:	Heft II. (David Riccio's letztes Lied. — Nach der Geburt ihres Sohnes. — Vor dem Gang zum Schaffot. — Abschied von der Welt. Gebet.) 3,—	Nr. 8. „Seitdem von dir geliebt ich werde“ —50	— Op. 21. Drei Lieder jung Werner's aus Scheffel's „Trompeter“ 1,80
Nr. 1. Abschied —50	Daraus einzeln: Nr. 8. David Riccio's Lied. [m. u. t.] 1,—	Nr. 9. „Der Himmel lecht Allen ins Auge“ —80	Zöllner, H. Op. 16. Hunold Singuf. Acht neue Rattenfängerlieder v. Wolff. Für Bariton 4,—
Nr. 2. „Am leuchtenden Sommermorgen“ —50	Reinecke, C. Op. 133. Schneewittchen. Märchendichtung. Daraus einzeln:	Nr. 10. Scherzo 1,—	Dieselben einzeln:
Nr. 3. Im Mai —50	Nr. 2. Lied des Schneewittchen. (Sopran) —75	Ritter, A. Op. 2. Schlichte Weisen. 5 Gedichte v. Dahn. („Du mein edles Blümlein“. „Allem, was da Lust auf Erden bringet“. „Bei dir muss ich mich aller Kunst“. „Wer da sieht die Augen dein“. „O Gott, wie sollt' ich singen“) 1,25	Nr. 1. „Wo ich mich zeige“ —80
Nr. 4. Im Sommer —50	Nr. 3. Lied des Zwerges Tom. (Alt) —75	Schaper, G. Weihnachtlied (aus Op. 18). [h. u. t.] —60	Nr. 2. Frage —50
Nr. 5. Auf dem Meer —50	Schumacher, P. Op. 14. Drei Lieder. [h.] 2,—	Schumacher, P. Op. 14. Drei Lieder. [h.] 2,—	Nr. 3. Erinnerung —80
Nr. 6. Um Mitternacht 1,—	Dieselben einzeln:	Nr. 1. Geistliches Lied —80	Nr. 4. Waldvöglein wird ausgefragt 1,—
— Op. 17. Sechs Gesänge 2,50	Nr. 1. „Die Schuhe geflickt“ 1,—	Nr. 2. „Die dunkeln Wolken hingen“ —50	Nr. 5. Kleine Mädchen —50
Dieselben einzeln mit deutschem und englischem Text [h. u. t.]:	Nr. 2. „Ich freu' mich, sprach das Mägdlein“ 1,—	Nr. 3. Die zechenden Waldmeisterlein 1,—	Nr. 6. Knabenspiel —50
Nr. 1. „Ave Maria“ —50	Nr. 3. „Im Dorfe blüht die Linde“ 1,—	— Op. 16. Fünf Lieder aus Wolff's „Rattenfänger“ f. hohen Bariton Dieselben einzeln:	Nr. 7. Lockung —80
Nr. 2. Ständchen —50	Nr. 4. „Still ist im Wald“ 1,—	Nr. 1. „Die Schuhe geflickt“ 1,—	Nr. 8. Die schönste Frau vom Rheine —80
Nr. 3. „Lieb' Liebochen, leg's Händchen“ —50	Nr. 5. „Lass mich dir singen“ —80	Nr. 2. „Ich freu' mich, sprach das Mägdlein“ 1,—	— Op. 22. Fünf Lieder a. Tennyson's „Prinzessin“ [m.] 3,—
Nr. 4. Die Trauerode —50	— Op. 17. Sechs Lieder aus Wolff's „Der wilde Jäger“ f. Sopran 3,—	Nr. 3. „Im Dorfe blüht die Linde“ 1,—	Dieselben einzeln:
Nr. 5. Im Frühling —75	Dieselben einzeln:	Nr. 4. „Still ist im Wald“ 1,—	Nr. 1. „Nun schlafen rings die Blumen“ 1,—
Nr. 6. Im Herbst —75	Nr. 1. „Im Grase taut's“ —80	Nr. 5. „Lass mich dir singen“ —80	Nr. 2. An Kindlein's Grab —50
— Op. 26. Sechs Gesänge 2,50	Nr. 2. „Ich ging im Wald“ —50	Schumacher, P. Op. 14. Drei Lieder. [h.] 2,—	Nr. 3. Wiegenlied —80
Dieselben einzeln mit deutschem und englischem Text [h. u. t.]:		Dieselben einzeln:	Nr. 4. Eilfand's Hörner 1,—
Nr. 1. Wenn ich's nur wüsst —50		Nr. 1. „Die Schuhe geflickt“ 1,—	Nr. 5. „Tot sie ihren Krieger sah“ —80
Nr. 2. Lieber Schatz, sei wieder gut mir —50		Nr. 2. „Ich freu' mich, sprach das Mägdlein“ 1,—	— Op. 26. Der Wassernix im Jahdebussen. Ballade 1,50